



Bahnstadt *info*

Nr. 22 | 22.7.2014

Infobrief des Stadtteilvereins Bahnstadt e.V.

Viertes Karlsplatzfest am Freitag, 25. Juli

Am Freitag, den 25. Juli, laden die Stadtwerke Heidelberg zum vierten Karlsplatzfest ein: In diesem Jahr steht der Abend ganz unter dem Motto „Time to say Goodbye“ – anlässlich des Abschieds der Amerikaner aus Heidelberg. Beginn um 19.30 Uhr. Der Besuch des Festes ist kostenfrei.

„Heidelbergman 2014“ am Sonntag, 27. Juli

Beim 22. Heidelberger Triathlon am Sonntag, 27. Juli 2014, werden mehr als 1.200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet. Er gehört zu den landschaftlich schönsten und gleichzeitig anspruchsvollsten Veranstaltungen im Ausdauersport. Veranstalter sind der SV Nikar Heidelberg e. V. und der Skiclub Heidelberg e. V.

Vor der Kulisse des Schlosses absolvieren die Athleten ihren Wettkampf: 1.600 Meter Schwimmen im Neckar zwischen Alter Brücke und Neckarvorland, 36 Kilometer Radfahren durch die Altstadt, dabei zwei Mal am Schloss vorbei auf den Königstuhl. Den Abschluss bilden zehn Kilometer Laufstrecke auf den Philosophenweg hoch. Der Startschuss für den Triathlon fällt um 9.30 Uhr.

Sommerliches Stadtteilfest der Bahnstadt in Bildern

Was für ein Glück! Strahlend blauer Himmel, 35° im Schatten, und ein trockener, erfrischender Wind. Besser konnte das Wetter beim Stadtteilfest der Bahnstadt gar nicht sein, meint Dr. Norbert Rau und beweist's mit Bildern.

Wenn das Stadtteilfest nur zwei Tage vorher oder nachher gewesen wäre, wäre es buchstäblich ins Wasser gefallen. So waren es nur die Füße der Gäste, die zeitweilig zur Abkühlung im Wasser standen.

Und dann war da natürlich noch die Einweihung des ersten Bauabschnitts der Bahnstadt, der nun fertig ist. Ganz fertig? Nein, es gibt noch Baufelder, die bisher jeder Zeitplanung hartnäckig widerstanden haben, aber auf deren Fertigstellung kann eine



Einweihung nicht warten! Zumindest es bisweilen schwierig ist, mitten in der sommerlichen „Festsaison“ einen Minister - nein, gleich zwei! - zu einem Stadtteileinweihungssommerfest zu bekommen.

So harren auch die Gäste in Bild 1 darauf, dass sich die freien Plätze füllen mögen, was dann alsbald auch geschah (Bild 2). Und zwar - ausnahmsweise - von rechts mit Dr. Nils Schmid, dem stellvertretenden Ministerpräsidenten und Minister für Finanzen und Wirtschaft, daneben, zwar von hinten, aber die meisten Bahnstädter wissen, wie er aussieht, Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner, sodann Bürgermeister für Familie, Soziales und Kultur Dr. Joachim Gerner und Theresia Bauer, die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

Diejenigen, die keinen Platz mehr im zunehmend stickig werdenden Zelt ergattern konnten, durften an der frischen Luft im Freien bleiben und bekamen trotzdem etwas zu trinken,

Besonders die letzten 500 Meter bis zur Ziellinie auf der Neckarwiese sind von einem dichten Zuschauerspalier gesäumt. Der Heidelbergman hat sich zu einem wahren Publikums- und Teilnehmermagnet entwickelt. Rund 600 Einzelstarter und mehr als 200 Staffeln nehmen in diesem Jahr teil, darunter über 35 Firmenstaffeln.

Im gesamten Bereich der Veranstaltung ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen; teilweise müssen zur reibungslosen Durchführung der Veranstaltung Haltverbote auf den genannten Strecken angeordnet werden. Von Sperrungen sind unter anderem das Parkhaus Kornmarkt und das Schloss betroffen.

Ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Anlässlich der im Herbst bevorstehenden Wahl zum Oberbürgermeister/zur Oberbürgermeisterin am 19. Oktober – eventuell mit einer Stichwahl am 9. November 2014 – sucht die Stadt Heidelberg ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Das Ehrenamt wird mit einem sogenannten Erfrischungsgeld in Höhe von 50 Euro versüßt, das am Tag der Wahl in bar ausgezahlt wird. Mitmachen kann jeder, der für die jeweilige Wahl in Heidelberg wahlberechtigt ist.

Der Anmeldebogen für Interessenten steht auf www.heidelberg.de/wahlen zum Download bereit.

Impressum:
Bahnstadt info ist eine Mitteilung des Stadtteilvereins der Bahnstadt Heidelberg e.V. und erscheint 12 mal jährlich oder öfter.
V.i.S.d.P.: Dr. Norbert Rau, Langer Anger 75, 69115 Heidelberg, norb@raucon.com

Fotos: N. Rau



was zunächst den flinken, im sommerlich praktischen Schwarz gekleideten Trinkhelfern der Halle02, dann aber zunehmend dem strategisch positionierten Bierstand (Bild 4 und 5) des Stadtteilvereins zu verdanken war.

Etwas zu trinken, nämlich eine Magnumflasche 2009er Pomerol, gab es auch für das 200. Mitglied des Stadtteilvereins und frischgebackene Neubahnstädterin, Frau Tiana Reinbach („...zum ersten Mal in meinem Leben habe ich etwas gewonnen!“), hier überreicht vom Vereinsmitglied Maren Klug, rechts in Bild 6. Der Preis wurde vom Vereinsvorstand Dr. med. Ralf Dikow gestiftet und stammt aus seinem medizinischen Weinkeller...

Für den Verein gab es nicht nur viel Zuspruch in Form von Neuanmeldungen – inzwischen sind wir 227 Mitglieder, etwa 10% der Bahnstadtbewohner. Ein am Vortag in die Bahnstadt gezogenes Ehepaar trat mit den Worten bei: „So ein Empfang! Kaum eingezogen, macht Ihr schon ein Fest für uns, da müssen wir Eurem Verein ja beitreten!“



Leider griffen bei der Hitze nur die hartgesottenen Kuchenliebhaber zu, die aber meist mehrfach. Die anderen waren eher für Flüssiges, gezapft von unermüdlichen Marathon-Bierzapfern des Vereins.

Im Laufe des Nachmittags reichte die innere Kühlung aber auch nicht mehr und ein Teil machte den Kindern das Fontänenfeld streitig (Bild 7), ein anderer verzog sich an den schattigen Langer Anger zum Flohmarkt, um sich dort ab und zu die Füße im Kanal



Es gab auch viel Lob für die vielen Vereinsmitglieder, die sich mit viel Mühe für das Gelingen des Stadtteilfestes eingesetzt haben, davor, während, und danach. Allein die Hobbybäcker, die ca. 30 Kuchen beitrugen, deren Qualität von sehr gut bis preiswürdig reichte.

zu kühlen (Bild 8), der neuerlichen Abwesenheit der Bauzäune sei Dank. Da spielten dann auch die Algen keine Rolle, die einem um die Füße schlapperten. Und der Qualität des Wassers wird's weiter nicht geschadet haben...

